

08.10.2021

In Berlin passiert etwas Wunderbares

Künstlerkollektiv schafft kreativen Ort der Begegnung mit Gott.



[READ THIS IN ENGLISH](#)

Für gewöhnlich finden Gottesdienste in Kirchen oder Gemeindesälen statt. Doch in Berlin ist das anders. Mit „The Limelight Collective“ schafft die Heilsarmee einen vollkommen neuen Erlebnisort christlich-künstlerischen Wirkens. Das Begegnungszentrum in der Kastanienallee ist ein Ort, an dem Menschen unterschiedlicher Kulturen im Austausch mit Gott neue Formen künstlerischen Ausdrucks teilen. Nun sollte der wachsenden Künstlergemeinschaft mit dem Ausbau der Räumlichkeiten mehr Platz und eine neue Bühne zur Verfügung gestellt werden.

Shaw und Katharina Coleman haben „The Limelight Collective“ der Heilsarmee 2016 in der Kastanienallee, einer der kreativen Hauptschlagadern Berlins, ins Leben gerufen. Mit



ihrem Anspruch „Kunst teilen und Menschen Freude bereiten“ bieten sie Kunstschaffenden die Möglichkeit, ihren Glauben durch experimentelle Kunst- und Kulturformen zu gestalten, zu reflektieren und auszuprobieren. Hier mischen sich Angebote des spirituellen Austauschs, der Bibelarbeit oder der Kinder- und Familienarbeit mit professioneller Förderung und Begleitung junger freischaffender Künstlerinnen und Künstler. Zum Jahresende 2020 initiierte das Paar mit dem „ART-Ventskalender“ jüngst ein Projekt zur finanziellen Sicherung junger Künstler während der Corona-Pandemie.

Dank der Unterstützung vieler Spender, konnte der Tanzsaal ausgebaut werden und kann für viele Projekte von The Limelight Collective genutzt werden:

„Im Frühjahr 2022 wurde nach mehreren Verzögerungen (wegen Lieferschwierigkeiten und dem Ukrainekrieg) unser wunderschöner neuer Tanzraum in der Kastanienallee endgültig fertiggestellt.

Seitdem nutzen wir ihn regelmäßig für professionelle Tanzkurse und Proben. Mittwochs unterrichten wir dort z.B. ukrainische Flüchtlinge in der Kunst des Tanzens.

In dem neuen Saal halten wir auch die monatlichen Gottesdienste von The Limelight Collective ab und unser letztes Kreativwochenende hat dort stattgefunden. Während des Wochenendes fanden Tänzer, Musiker und Maler in dem lichtdurchfluteten Raum den perfekten Ort, um sich zu entfalten.

Bis jetzt war der Höhepunkt für uns die Premiere unserer neusten Tanzproduktion: Im Oktober 2022 haben wir auf dem Tanzboden das Stück "Ritual" aufgeführt, unsere erste eigene Produktion seit Beginn der Coronapandemie. Alle drei Aufführungsabende waren ausverkauft und wurden mit einem Künstlergespräch abgeschlossen."



Wenn Sie unsere laufenden Projekte in Berlin unterstützen möchten, sind wir Ihnen zutiefst dankbar.

[Jetzt spenden](#)

The Limelight Collective

Immer schon hat sich die Heilsarmee als anpassungsfähig und innovativ gezeigt, um Menschen in Not beizustehen und neue Lösungen für besondere Herausforderungen zu finden. Auch das jüngste Projekt der Heilsarmee in Deutschland, The Limelight Collective, gegründet 2016, zeugt von dieser kreativen Stärke. Der Heilsarmee-Soldat und studierte Balletttänzer Shaw Coleman und seine Frau Katharina treffen mit ihrem Künstlerkollektiv in Berlin den Anspruch einer postmodernen Gesellschaft, Kunst und Schönheit in Beziehung zu Gott zu stellen und Menschen neuen Lebensmut zu geben.

Unterstützt von einem jungen Team und geleitet von der Liebe zu Gott, ist The Limelight Collective eine neue Art Spiritualität zu entdecken und christlichen Glauben zu teilen. In dem neu geplanten Begegnungszentrum sind Menschen aus unterschiedlichen Kulturkreisen eingeladen, ihrer Beziehung zu Gott durch Kunst und Kultur neue künstlerische Ausdrucksformen zu geben.

„Wir wollen dem Mangel an Zuversicht und Perspektiven, an Hoffnung und Halt in unserer Gesellschaft entgegenwirken und Menschen mit Kunst und Kultur ein Fenster öffnen, um die Schönheit Gottes neu zu entdecken.“ Shaw Coleman, Künstler und Heilssoldat.

